

Inhalt

Es war einmal ... 5

Kinematographische Wiederholung von Kants ›Kritik der praktischen Vernunft‹

Eine Moral, die anders ist	14
Der Schnitt durch die Wahrnehmung	19
Gesellschaft statt Geschichte	25
Moralität in der Gesellschaftskritik	31
Moralische Bildung	36
Das Vermögen der Einbildung	40
Das Nichts der Ethik und etwas von der Moralität Kants	46
Vor-Ausblick: Einbildungskraft und Projektion	49

Das moralische Etwas in der Kultur

Die Metapher der Freiheit	54
Kultur als Projektion	59
Willensbildung	63
Bildung zum Erkenntnisfortschritt	67
Philosophische Subkultur	69
Die Suche nach dem verlorenen Moralischen in der Kultur	71
Kultur als Wiederkehr der Geschichte:	

Schopenhauers Aufgabe	73
Kultur als leere Zukunft: Nietzsches Auftrag	79
Das Moralische in der modernen Wissenschaft	85

Die Projektion

Kino, die verworfene Kultur	93
Aufklärung im Schwinden des Ethos und in der Verwirklichung der Ethik	97
Das Bürgertum als Masse	101
Die sich selbst entfremdende Masse	103
Der Wille zur Macht: Sinnengesetz und Freiheit im Mythos der Tat	107
Exkurs: Selbstaufklärung des Bürgertums in Avantgarde und Massenkultur	112
Produktion der Masse und Selbstbehauptung des Individuums im Ethos der Produktion	118
Privatisierung, Intimisierung und Historisierung des Bürgertums: die Degradierung der Ethik zum Projektionsmechanismus	122
Ethik und Projektion: politische Philosophie	127
Das Bedürfnis des Zusammenhalts im politischen Bewußtsein der (ethischen) Projektion	132
Die leibhafte Sehnsucht nach Einbildung im Verhältnis zur Mechanisierung der Projektion	138
Projektionskultur im Verborgenen der Philosophie	145

Zuwendung: Philosophie – Geschichte

Zum Umgang mit Philosophie	149
Wendungen in der Geschichte der Philosophien	157

Unter Historikern: die Gegenständlichkeit	
der Philosophien	163
Es war einmal	171

Ins Abseits

Nach dem Traum der Wahrheit	173
Der »Mittelstand«	176
Filmkritik	179
Das Träumen der Wirklichkeit	183
Andere Filmgeschichten	187
Vermittlung	190
Film-Philosophie	194
Nach dem Lesen	196
Philosophien aus der Erinnerung	199

Die Gesellschaft der Leibeigenen

Das träumende Leben	204
DIE INSEL	208
Metaphysik	210
Zur Kritik der Masse	213
Neueste Metaphysik	217
Das Verborgene des Physischen und die List der Projektion	220
ZWEI UNGLEICHE SCHWESTERN	223
Die Projektion der Leibeigenschaft	225
Aristokraten, Leibeigene, Barbaren	230
Die physische Erfahrung der Gesellschaft	232
Das kleine Kino der Psychoanalyse	234
Die Angst der Leibeigner vor dem Kino	237

Theoretische Wiederholung des Frühen Kinos

Mögliche Wirklichkeit	241
Utopische Moralität	243
Emanzipationsbewegungen am Leitfaden des Leibes	246
Utopie Kino	249
Einbildungen: die Aufnahme	253
Einbildungen: die Aufführung	256
Einbildungen: das Schauspiel	259
Ortswechsel	264
Zur Kritik des »cinema of attractions«	269
Bewegung und Projektion	271
Gegenwart des Publikums	273

– *Enfin* –

Geschichtlichkeit des Kinos	276
Vom Publikum her denken oder: das Denken des Publikums	279
Errettung der LebensLust – Reflexionen der Unlust	284